

Vollsperrung am Pottbergsweg

GARBSEN (STP). Die Fahr-
bahndecke im Pottbergsweg
wird seit Mittwoch, 27. März, in
zwei aufeinander folgenden
Bauabschnitten erneuert. Für die
jeweiligen Abschnitte ist ab-
wechselnd eine Vollsperrung er-
forderlich. Entsprechende Halte-
verbote und Umleitungen wer-
den ausgeschildert. Der Kreuz-
ungsbereich Pottbergsweg/Am
Kreuzstein bleibt hierbei unbe-
rührt.
Im ersten Bauabschnitt erfol-
gen die Sanierungsarbeiten im
Bereich von der Kurt-Schuma-
cher-Straße bis einschließlich der
Einmündung zur Lortzingstraße.
Nach der Abkühlphase des frisch
eingebauten Asphaltbelags wird
die Fahrbahn voraussichtlich am
Freitag, 29. März, wieder für den
Verkehr freigegeben.
Ab Dienstag, 2. April, wird die
Sanierung des zweiten Bauab-
schnittes im Bereich östlich des
Einmündungsbereiches Lort-
zingstraße bis zum Pottbergsweg
in Höhe der Haus Nr. 2
durchgeführt. Hierbei werden
dann auch die Einmündungsberei-
che der Beethovenstraße und
der Straße Im Kampe gesperrt.

Die voraussichtliche Freigabe er-
folgt hier am Donnerstag, 4. Ap-
ril.
Anschließend ist weiterhin mit
Einschränkungen und Behinde-
rungen zu rechnen, da noch zu-
sätzliche Nach- und Nebenarbei-
ten erfolgen.
Fußgänger haben jederzeit die
Möglichkeit, Gehwege entlang
des Baufeldes zu nutzen. Für den
Fahrzeugverkehr wird eine ent-
sprechende Halteverbot- und
Umleitungsbeschilderung ein-
gerichtet. Sollten Anlieger in die-
ser Zeit zwingend auf ihr Fahr-
zeug angewiesen sein, wird dar-
um gebeten, dieses rechtzeitig
außerhalb des Baustellenberei-
ches abzustellen und auch son-
stige logistische Vorkehrungen zu
treffen.
Die Haltestellen „Altgarbsen/
Friedhof“ und „Altgarbsen/Pott-
bergsweg“ der Buslinie 126 sind
während der Arbeiten außer Be-
trieb. Der Busverkehr wird über
die Alte Ricklinger Straße umge-
leitet, und eine Ersatzhaltestelle
wird am Friedhofseingang ein-
gerichtet. Nutzer der Buslinie
sollten auf Anhänge an den Hal-
testellen achten.

Ehemaliges Postgebäude soll
Kindertagesstätte werden

Die Dachstiftung Diakonie ist ein großer diakonischer Träger und Mitglied des Diakonischen Werkes Niedersachsen

GARBSEN (STP). Um neue
Krippen- und Kindergartenplät-
ze zu schaffen, sind kreative Lö-
sungen gefragt. Eine besondere
Idee: Im ehemaligen Postgebäude
am Antareshof im Stadtteil
Auf der Horst soll bis 2026 eine
Kindertagesstätte mit insgesamt
sechs Gruppen für bis zu 130
Kinder entstehen. Darauf hat
sich die Stadt Garbsen jetzt mit
der BAUM Unternehmensgrup-
pe und der Venito, Diakonische
Gesellschaft für Kinder, Jugend-
liche und Familien im Verbund
der Dachstiftung Diakonie, ver-
ständigt. „Wir setzen weiter al-
les daran, für möglichst viele Fa-
milien eine verlässliche Kinder-
betreuung zu schaffen“, sagte
Bürgermeister Claudio Proven-
zano bei der Vertragsunterzeich-
nung in Hannover und fügte hin-
zu: „Das bereits seit längerer Zeit
leerstehende Gebäude im Her-
zen des Stadtteils ist ideal geeig-
net. Deshalb freue ich mich sehr,
dass aus unseren ersten Ideen
nun konkrete Taten entstehen.“
Die BAUM Unternehmens-
gruppe wird das Gebäude für
die Venito zur Kindertagesstätte
umbauen und an diese langfris-
tig vermieten. Unter Dach und
Fach ist nun ein notwendiger
Grundstücksüberlassungsver-
trag zwischen der BAUM Unter-
nehmensgruppe und der Stadt.

Die Grundstücksüberlassung ist
notwendig, da das vorhandene
Außengelände der ehemaligen
Poststelle nicht groß genug für
den Betrieb einer Kindertages-
stätte ist. Die Tinte unter dem
Mietvertrag zwischen der BAUM
Unternehmensgruppe und Ve-
nito ist bereits getrocknet. „Wir
freuen uns, mit dieser Koopera-
tion einen wichtigen Beitrag für
den Stadtteil Auf der Horst und
damit auch für unsere Mieter im
Umfeld leisten zu können“, so
Gregor Baum bei der Vertrags-
unterschrift. „Das Projekt ist ein
wichtiger Schritt für ein familien-
freundliches Garbsen“, fügte
Hans-Peter Daub, theologischer
Vorstand der Dachstiftung Dia-
konie, hinzu.
Die Venito betreibt in Hanno-
ver derzeit sieben Kindertages-
stätten, davon drei als Familien-
zentren, und bietet dort in insge-
samt 24 Gruppen Betreuungs-
plätze für 477 Kinder an. Der
Bau und Betrieb einer weiteren
mehrgruppigen Kita ist in Um-
setzung. Die Dachstiftung Dia-
konie ist ein großer diakonischer
Träger und Mitglied des Diakoni-
schen Werkes Niedersachsen.
„Aus pädagogischer Sicht stellt
die Erweiterung der Trägerland-
schaft um diesen Träger eine Be-
reicherung unseres Kita-Ange-
botes dar“, freut sich Bürger-



Hans-Peter Daub (von links), Bürgermeister Claudio Provenzano und Gregor Baum bei der Vertragsunterzeichnung.
Foto: Stadt Garbsen

meister Provenzano. Die Ein-
richtungen von Venito arbeiten
laut eigenen Angaben nach
dem Early-Excellence-Ansatz.
Nach diesem Konzept werden
Kinder als aktiv forschende Wes-
sen verstanden, die ihre Welt
selbst erfahren wollen und
selbsttätig lernen und hierbei
von den Erziehern beziehungs-
weise Erzieherinnen begleitet
werden. Diese müssen sehr gut
geschult sein, um das Kind in
seiner Entwicklung mit fachli-
chem Blick zu beobachten, die

Beobachtungen zu interpretie-
ren, gegebenenfalls ein indivi-
duelles Förderangebot zu ent-
wickeln und gemeinsam mit
den Eltern die Entwicklung des
Kindes zu reflektieren und zu
unterstützen. Die bestehenden
Einrichtungen des Trägers sind
untereinander vernetzt und
profitieren so von den Erfahrun-
gen der anderen.
Zwischen Venito und der
Stadt wird noch eine Betriebs-
führungsvereinbarung für den
Betrieb der sechsgruppigen

Kindertagesstätte abgeschlos-
sen. Die Stadt wird dem Träger
dann die Miete für die Räume
sowie die anfallenden Betriebs-
kosten wie zum Beispiel Fach-
personalkosten erstatten.
Die Anmietung von Räum-
lichkeiten zum Betrieb einer
Kindertagesstätte stellt in Gar-
bsen bislang noch die Ausnahme
dar. In der Regel werden die Kin-
dertagesstätten in Gebäuden,
deren Eigentümer entweder die
Stadt Garbsen oder der jeweili-
ge Träger ist, betrieben.

Bekanntmachung von Sitzungen der Stadt Seelze

Dienstag, 02.04.2024, 17:30 Uhr, öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Freizeit, Seelze, Rathauskantine
Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung/Genehmigung des Protokolls Nr. 17 aus der Sitzung vom 09.01.2024/Einwohnerfragestunde (max. 30 Minuten)/Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2022; hier: Beschluss und Entlastung gemäß § 58 Abs. 1 Nr. 10 i. V. m. § 129 (1) NkomVG für den Bereich des ABF/Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2022; hier: Monatsbericht 12/2022 für den Bereich des ABF/Antragscontrolling gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Seelze/Schülerprognosen Seelze 2023/2024 bis 2028/2029; hier: Bericht der Verwaltung/Inbetriebnahme der Ganztagsgrundschulen Harenberg und Seelze-Süd/Beratungsgegenstand: Volkshochschule Calenberger Land - Übernahme Kosten der Stadt Hannover für Abschlüsse des 2. Bildungsweges/Sachstand Baumaßnahmen Sporthallen Südfügel GBG - Negative Auswirkungen auf den Sportbetrieb; hier: Anliegen der Vertretung der im Landessportbund vertretenen Vereine/Mittelungen/Anfragen/Schließen der öffentlichen Sitzung
Mittwoch, 03.04.2024, 18:00 Uhr, öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau und Umwelt, Seelze, Rat-haus, Raum E 21
Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung/Einwohnerfragestunde (max. 30 Minuten)/Genehmigung des Protokolls Nr. 19 aus der Sitzung vom 07.02.2024/Vorstellung neuer Mitarbeiter in der Stadtverwaltung - Herr Björn Kiefner, Fachbereichsleiter 33- Herr Philipp Gossler, Klimaschutzmanager/Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2022; hier: Beschluss und Entlastung gemäß § 58 Abs. 1 Nr. 10 i. V. m. § 129 (1) NkomVG für den Bereich des ABU/Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2022; hier: Monatsbericht 12/2022 für den Bereich des ABU/Antragscontrolling gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Seelze/Integriertes Stadtentwicklungskonzept Seelze 2035 (ISEK 2035) sowie Startprojekte und Schlüsselmaßnahmen aus dem „Integrierten Stadtentwicklungskonzept Seelze 2035“/Aufstellung von Ortsentwicklungskonzepten in den Stadtteilen Dedensen und Harenberg (Maßnahmen aus dem ISEK Seelze 2035 - Schlüsselmaßnahme 02)/Mitgliedschaft im AGFK-Niedersachsen/Bremen (Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen Niedersachsen)/Blumenwiesen statt Rasen; hier: Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD im Rat der Stadt Seelze/Blumenwiesen statt Rasen; hier: Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD im Rat der Stadt Seelze; hier: Stellungnahme der Verwaltung/Blumenwiesen statt Rasen; hier: Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD im Rat der Stadt Seelze; hier: Stellungnahme der Verwaltung/Bericht der GES/Mittelungen/Anfragen/Schließen der Sitzung
Die vollständigen Tagesordnungen sowie die dazugehörigen Beschlussvorlagen können im Rathaus Seelze während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Sie haben aber auch die Möglichkeit, sich auf unserer Internetseite www.seelze.de/Bürgermah/Politik/Ratsinfosystem zu informieren.

Bekanntmachung Nr.: 21/2024
Prüfung der Standfestigkeit der Grabmale auf den Friedhöfen
Die Stadtverwaltung lässt in den nächsten Wochen die Standfestigkeit der Grabmale auf den vier städtischen Friedhöfen überprüfen. Die Kontrollen sind gesetzlich vorgeschrieben und dienen der allgemeinen Verkehrssicherheit.
Wir bitten die Nutzungsberechtigten sich hierauf einzustellen.
Fragen beantwortet gern die Friedhofsverwaltung unter der Tel.: 05131 707-375
STADT GARBSEN
Der Bürgermeister

Bekanntmachung Nr.: 20/2024
Routinemäßige Mäharbeiten auf den Friedhöfen
Die Mitarbeiter der Stadt Garbsen beginnen bald mit den routinemäßigen Mäharbeiten auf den Friedhöfen.
Wir bitten daher die Nutzungsberechtigten der Rasenreihengräber der Friedhöfe Garbsen – Planetenring 5, Berenbostel – Auf dem Schacht 2A und Schloß Ricklingen-Lönsweg 2, Gestecke, Blumen, und sonstigen Grabschmuck von den Grabstätten zu entfernen und an den jeweiligen Gedenkstätten auf den Friedhöfen abzulegen. Gestecke, Blumen und sonstiger Grabschmuck, der nicht entfernt wurde, wird von den Mitarbeitern der Servicebetriebe abgeräumt.
Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis!
Fragen beantwortet gern die Friedhofsverwaltung: T. 05131 707 - 370
STADT GARBSEN
Der Bürgermeister

So erreichen Sie uns

Redaktion:
redaktion@umschau-online.de
Gewerbliche Anzeigen / Prospektbeilagen:
Herr Marcus Hoffmann
Tel.: 05131 - 46 72 70, Mobil: 0151 - 15 99 43 81
m.hoffmann@madsack.de
Familienanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33 *kostenlose Servicenummer
familienanzeigen@madsack.de
Private Kleinanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33 *kostenlose Servicenummer
kleinanzeigen@wochenblaetter.de
Sie haben keine Zeitung erhalten?
Bitte teilen Sie uns das über den Button „Zeitung nicht erhalten“ auf unserer Website www.umschau-garbsen.de mit.

epaper.umschau-garbsen.de

ADAC zu Gast im Café Kalle

HAVELSE (STP). Regelmäßig
am zweiten Donnerstag im Mo-
nat empfängt das ehrenamtliche
Team des Café Kalle seine
Gäste mit selbst gebackenen
Torten, Kaffee und Tee zum
Selbstkostenpreis. Das nächste
Mal öffnet das Café am Don-
nerstag, 11. April, in der Zeit von
15 bis 17 Uhr im Kulturhaus Kal-
le, An der Feuerwache 3-5 in Ha-
velse. Alle Besucherinnen und
Besucher erwarten eine gemütli-
che Atmosphäre und interessan-
te Gespräche. Das Angebot ist
kostenlos.
Zusätzlich zum Kaffeeange-
bot erhalten Interessierte an die-
sem Tag vielseitige Informatio-
nen für eine möglichst sichere
Mobilität im Alltag. Mit dem Ver-

kehrssicherheitsprogramm „si-
cher mobil“ des Deutschen Ver-
kehrssicherheitsrates richtet sich
der ADAC an aktive Verkehrs-
teilnehmerinnen und -teilneh-
mer ab etwa 50 Jahren.
Ob zu Fuß, mit dem Auto, mit
dem Fahrrad oder mit öffentli-
chen Verkehrsmitteln: Ziel ist es,
dass die Mobilität aller Bürgerin-
nen und Bürger in sicheren Bah-
nen verläuft. Der Referent gibt
wertvolle Tipps und geht darü-
ber hinaus auf individuelle Fra-
gestellungen der Teilnehmen-
den ein.
Das Mehrgenerationen-Café
im Kulturhaus Kalle ist ein Be-
gegnungsort für Menschen vie-
ler Altersstufen und Kulturen.
Ehrenamtliche heißen alle herz-

lich willkommen, die sich im
Café treffen möchten oder sich
über neue Kontakte freuen. Das
können neben Senioren auch
junge Familien, Freundes-Grup-
pen oder Arbeitskollegen sein,
die bei Kaffee und Kuchen ge-
meinsam Zeit verbringen möch-
ten. Das Team richtet auch gern
Geburtsstags-Kaffeetrinken
während der Öffnungszeiten
aus. Für diesen Anlass kann im
Café ein Tisch reserviert werden,
der dann entsprechend deko-
riert wird.
Fragen zum Projekt beant-
wortet das Team der Freiwillige-
nAgentur unter Telefon (05131)
707574 oder nach einer E-Mail
an [freiwilligenagentur@garb-](mailto:freiwilligenagentur@garb-sen.de)
sen.de.

Neue Angebote bei Neuland

BERENBOSTEL. Mit dem neu-
en Angebot Café BeBo laden die
Garbsener Integrationslotsin-
nen und -lotsen zu Selbstgeba-
ckenem ein und freuen sich über
anregende Gespräche der Gäs-
te. Sie haben sich die Integration
von Geflüchteten auf die Fah-
nen geschrieben und engagie-
ren sich für ein gutes Miteinan-
der in Garbsen. Das internatio-
nale Café öffnet wieder am
Samstag, 13. April, von 15 bis 17
Uhr in der Begegnungsstätte im
Werner-Baermann-Park, Beren-
bostel, Immenweg 5

Die Fahrradwerkstatt von
Neuland sucht gespendete Fahr-
räder mit Licht und Gangschal-
tung, aber vielleicht platt oder an
anderer Stelle reparaturbe-
dürftig. Eine Kontaktaufnahme
ist möglich unter Telefon
(05131) 97225 oder (0157)
54942530. Die Fahrradwerk-
statt ist geöffnet am Mittwoch,
3. und 17. April, 15. Mai und 12.
Juni, jeweils von 17 bis 19 Uhr
und am Samstag, 25. Mai, von
11.30 bis 13.30 Uhr im Kirchen-
zentrum Silvanus, Auf dem
Kronsberg 32.

NOTDIENSTE AM WOCHENENDE

Bereitschaftsdienstpraxis im Kli-
nikum Region Hannover, Krankenhaus
Neustadt, Lindenstr. 75, 31535
Neustadt a. Rbge; Mittwoch und
Freitag von 17-21 Uhr, Samstag,
Sonntag, Feiertag von 10-14 Uhr
und von 17-20 Uhr.

KRANKENTRANSPORTE
UND BEHINDERTENFAHR-
TEN

Telefon: bundesweit 19222 und
Fahrdienst für nicht gehfähige Pa-
tienten bundesweit 116117; Mon-
tag, Dienstag, Donnerstag: ab 19
Uhr; Mittwoch, Freitag: ab 15 Uhr;
Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 8
Uhr und jeweils bis 7 Uhr des darauf
folgenden Tages.

DIENTSBEREITE
APOTHEKEN

(So. ab 8.30 Uhr) Am 30.3. Rosen-
Apotheke Dr. Erdal, Osterwald,
Hauptstr. 228. Am 31.3. Apotheke
Am Schwarzen See, Garbsen-Mitte,
Graf-Stauffenberg-Str. 1. Am 1.4.
Apotheke Dr. Buttje, Berenbostel, Ro-
te Reihe 18. Am 2.4. Kreuz-Apothe-
ke, Seelze, Hannoversche Str. 1. Am
3.4. Apotheke Auf der Horst, Garb-
sen-Auf der Horst, Orionhof 8. Am
4.4. Apotheke im Centrum Kohake,
Garbsen, Berenbosteler Str. 76 d. Am
5.4. Kosmos-Apotheke, Garbsen-Mit-
te, Shopping Plaza Außenfront.

SPRECHZEITEN DER
SUCHTBERATUNGS-
UND SUCHTBEHAND-
LUNGSTELLE GARBSEN/
SEELZE:

Jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr in
Garbsen, Skorpiongasse 33. Jeden
ersten und dritten Mittwoch im
Monat von 17 bis 18 Uhr in den
Räumen der kath. Kirche Hl. Drei-
faltigkeit, Südstraße 9 in Seelze
und nach telefonischer Vereinba-
rung unter der Nummer (05137)
78859.

BERATUNGSSTELLE
FÜR ERZIEHUNGS- UND
LEBENSFRAGEN

Am Osterberge 1, Altgarbsen;
Sprechzeiten montags bis donners-
tags von 9 bis 17 Uhr, freitags von 9
bis 13 Uhr; Telefon (05137) 73857;
Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Le-
bensberatung, Hilfen für Schwange-
re, Schwangerschafts- und Schwan-
gerschaftskonfliktberatung.

OFFENE SPRECHSTUNDE
DER AWO-FRAUENBERA-
TUNG SEELZE/GARBSEN:

Jeden Montag von 11 bis 13 Uhr
und Mittwoch von 15 bis 17 Uhr in
Seelze, Schillerstr. 2. Jeden Dienstag
von 10 bis 12 Uhr in Garbsen, Pla-
netenring 10. Weitere Termine nach
telefonischer Vereinbarung unter
(0152) 09895671 oder (0179)
4493417 und frauenberatung.seel-
zegarbsen@awo-hannover.de. Die
Beratung ist kostenfrei, vertraulich
und auf Wunsch anonym.

MÄDCHEN- UND
FRAUENZENTRUM
GARBSEN E.V. – BERA-
TUNG BEI KRISEN,
TRENNUNG, ALLGEMEIN-
EN LEBENSFRAGEN UND
HÄUSLICHER GEWALT

Planetenring 10, Garbsen, Telefon
(05137) 122221, info@frauenzent-rum-garbsen.de; Beratung ohne Ter-
min montags und mittwochs 15-17
Uhr, ansonsten mit Termin nach tele-
fonischer Vereinbarung (mittwochs
auch in Berenbostel im Gemeinde-
haus St. Maria Regina möglich).

TIERÄRZTLICHER
NOTDIENST

für Kleintiere von Samstag 12 Uhr
bis Montag 7 Uhr, Telefon (05034)
870410; am Ostermontag, 1.4., von
7 Uhr bis 7 Uhr des Folgetages Tele-
fon (05032) 67963.

Bekanntmachung



Der ermäßigte Umsatzsteuersatz auf Gaslieferungen von 7 % endet zum 31. März 2024 und wird bei Endabrechnungen bis zum 31. März 2024 angewendet. Die Preise mit dem regulären Umsatzsteuersatz von 19 % ab dem 1. April 2024 veröffentlichen wir nachstehend. Die Netto-preisbestandteile gelten unverändert seit dem 1. Januar 2024.
Für die Versorgung mit Erdgas zahlt der Kunde ein Entgelt, das sich aus einem Grundpreis und einem Arbeitspreis zusammensetzt. Die Abrechnungsbestandteile gelten jeweils für den über einen Zähler erfassten Energiebedarf.

Preise SWG-basisGas		
	Preise ab 1. April 2024	
	Grundpreis in Euro pro Jahr	Arbeitspreis in Cent pro Kilowattstunde
Grundpreis I bis 8.000 kWh/Jahr	85,68 (72,00)	15,17 (12,75)
Grundpreis II ab 8.001 kWh/Jahr	166,60 (140,00)	14,16 (11,90)
Grundpreis III ab 24.001 kWh/Jahr	209,44 (176,00)	13,98 (11,75)

Preise SWG-ecoGas		
	Preise ab 1. April 2024	
	Grundpreis in Euro pro Jahr	Arbeitspreis in Cent pro Kilowattstunde
Grundpreis I bis 8.000 kWh/Jahr	85,68 (72,00)	14,46 (12,15)
Grundpreis II ab 8.001 kWh/Jahr	166,60 (140,00)	13,45 (11,30)
Grundpreis III ab 24.001 kWh/Jahr	209,44 (176,00)	13,27 (11,15)

Die Preise sind gerundete Bruttopreise inklusive 19 % Umsatzsteuer. In Klammern stehen die Nettopreise.

Eine Änderung der Umsatzsteuer bildet keine Grundlage für ein Sonderkündigungsrecht.

Garbsen, 30. März 2024

Stadtwerke Garbsen GmbH